



Begeisterte die Mädchen und Jungen beim Kinderfest im Wildpark: Jürgen Müller, der als schlagfertiger Entertainer „Herr Müller und seine Gitarre“ Musik gemacht hat.

FOTOS: HARALD TRILLER

Rallye neu aufgelegt

BKK-Kinderfest lockt 1500 Besucher in Wildpark Germerode

VON HARALD TRILLER

Germerode – „Das nimmt ja gar kein Ende hier, der Strom der Gäste reißt nicht ab, es werden immer mehr Eltern, die ihre Kinder zum Bergwildpark bringen“, sagt ein Vater, der gerade mit seinen beiden Kindern die Wildparkrallye absolviert hat und den Laufzettel zur Auswertung am BKK-Infostand abgibt.

„Wir pflegen bereits seit knapp 20 Jahren eine gute Kooperation mit dem Bergwildpark Meißner richten nun schon zum 16. Mal ein Kinderfest in diesem wunderschönen Mekka der Natur aus. Die Rallye haben wir neu aufgelegt, verbinden neben der Bewegung beim Rundgang den Kontakt zu den Tieren, deren Lebensgewohnheiten sie anhand der Infotafeln auch noch näher kennen lernen können“, zeigt sich Nils Tröger von der Marketing-Abteilung der BKK angetan von der Resonanz insgesamt mit rund 1500 Besuchern, aber auch von der hohen Teilnehmerzahl an der Rallye. Kollegin Carolin Althans ergänzt: „Ich denke, mit diesem Programmpunkt haben wir wieder ins Schwarze getroffen. Und wenn die Auswertung abgeschlossen ist, dann dür-



Bastelspaß: An dieser Station konnten die Kinder Steine bunt bemalen.

fen sich die Mädchen und Jungen als Belohnung auf schöne Preise freuen.“

Ein Volltreffer war auch die Verpflichtung von Jürgen Müller. Der schlagfertige Entertainer, der als „Herr Müller und seine Gitarre“ firmiert, spricht bei seinen Kinder- und Familienkonzerten in der Tat Groß und Klein an, animiert zum Mitmachen und nimmt so alle Zuhörer mit auf seine musikalische Reise, die er mit tiefsinnigen und lehrreichen Texten gestaltet. Besondere Aufmerksamkeit fand er mit seinem

Lied über die geliebte Cola, allerdings endete der Inhalt des Textes bei der Apfelschorle, „weil die ja viel gesünder ist.“

„Wir müssen uns ganz herzlich bei unserem Kollegium bedanken, denn rund ein Viertel unserer Angestellten hat sich bei der Betreuung der Kinder an den abwechslungsreichen Stationen sowie bei der Gesamtorganisation mit eingebracht“, sagt Vorstand Marco Althans. Auch er durfte sich über lobende Worte freuen, die Bürgermeister Friedhelm Junghans und der Vorsitzende vom För-

derverein des Bergwildparks Meißner, Harald Zindel, hinsichtlich des guten Miteinanders an ihn und sein Team adressierten.

Wie gewohnt durften sich die Besucher des Kinderfestes, die bei der BKK versichert sind, über freien Eintritt freuen. Den Mädchen und Jungen wurde auch an den einzelnen Stationen viel geboten, sie konnten Steine bemalen, Ansteckbuttons und Luftballontiere herstellen, beim riesigen Fußball-Darts ihre Treffsicherheit beweisen, sich schminken lassen und permanent großer Andrang herrschte am Stand, an dem die Arme mit wunderschönen Glitzer- und Klebe-Tattoos versehen wurden.

Mit im Boot war auch diesmal wieder der BKK-Partner, der Gesunde Werra-Meißner-Kreis (GWMK), der viele neue Mitglieder begrüßen konnte.

„Wir wollen etwas für die Region tun, Groß und Klein wie auch komplette Familien in die Anlage einladen und dort auch die Tiere in den Mittelpunkt stellen“, sagt Nils Tröger, um sich beim BKK-Hausmeister Elmar Wickenträger für seinen Einsatz wie auch bei der Familie Panou zu bedanken, die für das leibliche Wohl sorgte.